

Organisation

Anmeldung:

verbindlich mit beigefügtem Antwortfax

bis spätestens 10. Februar 2016 an das Institut für Ernährungswirtschaft und Märkte

Fax: 089 17800-332

Die Teilnahme ist begrenzt und erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.

Nähere Informationen im Internet unter www.LfL.bayern.de/iem

Kostenbeitrag:

Seminargebühr: 60,- €/Person
(inkl. Mittagessen mit Getränk, Kaffee und Seminargetränken im Tagungsraum sowie Tagungsunterlagen)
Die Bezahlung der Seminargebühr erfolgt **vor Ort**

Veranstaltungsort

mit Übernachtungsmöglichkeit:
Landgasthof Vogelsang
Bahnhofstraße 24, 86706 Weichering
Telefon: 08454 91260
Ansprechpartner: Christine Hammer

Veranstalter:

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft
Institut für Ernährungswirtschaft und Märkte
Menzinger Str. 54, 80638 München
Tel.: 089 17800-333
E-Mail: Maerkte@LfL.bayern.de

Cluster Ernährung am
Kompetenzzentrum für Ernährung (KErn)
Hofer Str. 20, 95326 Kulmbach
Tel.: 09221 40782-30
E-Mail: ernaehrungscluster@KErn.bayern.de

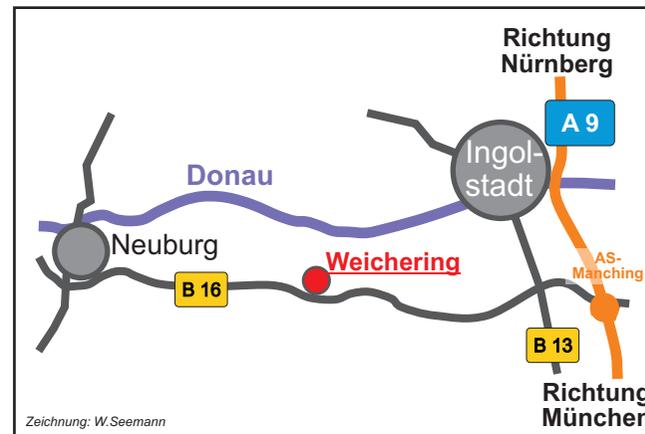
Anfahrt

Anreise mit dem Auto:

A9 Ausfahrt Manching,
B16 Richtung Neuburg an der Donau,
Hinweisschildern nach Weichering folgen.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Züge fahren im Stundentakt, der Bahnhof befindet sich ca. 100 m neben dem Gasthof.



9. Produkttag Spargel



16. Februar 2016
Landgasthof Vogelsang
Weichering

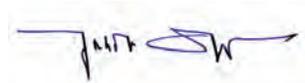
Vorwort

Die Spargelsaison war in den vergangenen Jahren zwischen den Extremen wärmebedingter „Frühstart“ und einem durch Kälte und Nässe bedingten (verzögerten) „Kaltstart“ gekennzeichnet. Solche unvorhersehbaren Wetterkapriolen können auch durch optimale Produktionsverfahren nicht vollständig kompensiert werden. In jeder Saison beginnt für die Spargelanbauer erneut ein Wettlauf um Kunden und Märkte. Produktqualität und Produktionskosten – insbesondere die Lohnkosten – beeinflussen den erzielbaren Marktpreis, daneben zunehmend auch die Wahl unterschiedlicher Vermarktungswege und Werbemöglichkeiten.

Seit dem 1. Januar 2015 gilt bundesweit ein gesetzlicher Mindestlohn von 8,50 € pro Stunde. Aktuell gilt in der Land- und Forstwirtschaft noch eine Ausnahme. Diese läuft in zwei Jahren aus. Ab 1. November 2017 liegt die gesetzliche Untergrenze dann bei einheitlich 9,10 €. Über die Auswirkungen und die Umsetzung des Mindestlohngesetzes gehen die Meinungen unter den Spargelerzeugern stark auseinander.

Der 9. Produkttag Spargel der LfL befasst sich deshalb mit der Entwicklung der Konsum- und Verzehrsgewohnheiten, mit Umsetzungsmöglichkeiten für effektives (Internet-)Marketing und den Anforderungen an ein zeitgemäßes Kassensystem (Vormittag). Am Nachmittag werden das Spannungsfeld „Mindestlohn“ diskutiert, gesetzliche Rahmenbedingungen dargestellt sowie Anpassungs- und Optimierungsmöglichkeiten im spargelerzeugenden Betrieb erörtert. Die praktischen Erfahrungen eines Betriebsleiters runden diese spannungsgeladene Thematik ab.

Wir hoffen, Sie mit dieser Themenauswahl neugierig gemacht zu haben und freuen uns, Sie beim 9. Produkttag Spargel in Weichering begrüßen zu dürfen.



Jakob Opperer

Präsident der LfL

Tagungsprogramm

08.30 – 09.00 Begrüßungskaffee

09.00 – 09.10 Begrüßung und Eröffnung

Josef Konrad

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Pfaffenhofen

09.15 – 10.15 Spargelverbrauch an der Sättigungsgrenze?

Michael Koch

Agrarmarkt Informations-Gesellschaft (AMI)

10.20 – 10.50 Internet – Chance für effektives Marketing

Christiane Helm

Glücksgriff Webdesign

10.55 – 12.00 Die neuen Spielregeln zur Kassenführung

Horst-Dieter Riepe

R+K Treuhandgesellschaft mbH

12.00 – 13.15 Mittagessen

Moderation vormittags:

Oskar Kreß

Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau

13.15 – 16.00 Spannungsfeld Mindestlohn: Was kommt auf die Praxis zu?

13.15 – 14.15 Arbeitsrechtliche Herausforderungen in der betrieblichen Praxis

RA Romana Hoffmann

Zentralverband Gartenbau e.V.

14.20 – 15.10 Anpassungs- und Optimierungsmöglichkeiten im Spargelanbau

Jürgen Schulze

UBIGA GmbH

15.15 – 15.50 Betriebsvorstellung unter Berücksichtigung des Mindestlohnes

Erfahrungen und Probleme aus der Praxis

Georg Merlau

Spargelhof Merlau

anschl. Diskussion mit Spargelerzeugern

16.10 – 16.20 Zusammenfassung und Schlusswort

Dr. Peter Sutor

LfL, Institut für Ernährungswirtschaft und Märkte

Moderation nachmittags:

Dr. Peter Sutor

LfL, Institut für Ernährungswirtschaft und Märkte